

### 1. Einleitung

- 1.1. Diese Datenschutzerklärung richtet sich an Kunden von Lebara Mobile Germany Limited (nachfolgend „Lebara“ oder „wir“) in Deutschland, die Telekommunikationsdienste (nachfolgend „Dienste“) von Lebara nutzen. Art und Umfang der vertraglichen Leistungen von Lebara bei der Erbringung der Dienste ergeben sich aus den jeweiligen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, Leistungsbeschreibungen und Preislisten sowie gegebenenfalls sonstigen Vereinbarungen zwischen Lebara und dem Kunden.
- 1.2. Lebara nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten und Ihrer Privatsphäre sehr ernst. Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich im Einklang mit dieser Datenschutzerklärung sowie den anwendbaren Datenschutzvorschriften, insbesondere der Datenschutzgrundverordnung („DSGVO“), des Telekommunikationsgesetzes („TKG“) und des Telekommunikation-Telemedien-Datenschutz-Gesetzes („TTDSG“).
- 1.3. Es gelten die Begriffsbestimmungen gemäß Art. 4 DSGVO und § 3 TKG. Die Begriffe Bestandsdaten und Kundendaten werden nachfolgend gleichbedeutend verwendet.

### 2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten nach dieser Datenschutzerklärung ist:

Lebara Mobile Germany Limited  
5th Floor, Broadwalk House, 5 Appold Street,  
London EC2A 2DA, Großbritannien  
Telefon (Kundendienst): 0211 / 31051 0199  
Webseite: [www.lebara.de](http://www.lebara.de)

### 3. Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Die Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten der Verantwortlichen sind:

Lebara Mobile Germany Limited  
– Datenschutzbeauftragter –  
5th Floor, Broadwalk House, 5 Appold Street,  
London EC2A 2DA, Großbritannien  
E-Mail: [dpo@lebara.com](mailto:dpo@lebara.com)

### 4. Allgemeines zur Datenverarbeitung

- 4.1. Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten  
Wir verarbeiten personenbezogene Daten grundsätzlich nur, soweit dies zur Erbringung der Dienste und damit zusammenhängender Leistungen erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist oder die betroffene Person in die Datenverarbeitung eingewilligt hat bzw. dieser nicht widersprochen hat. Den jeweiligen Umfang und die Zwecke der Datenverarbeitung stellen wir in Ziff. 5 dar.
- 4.2. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten:
- 4.2.1. Soweit wir für die Datenverarbeitung eine Einwilligung einholen, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.
- 4.2.2. Soweit die Verarbeitung der Erfüllung eines Vertrages zwischen Lebara und der betroffenen Person oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.
- 4.2.3. Soweit die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der unser Unternehmen unterliegt, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.
- 4.2.4. Soweit die Verarbeitung erforderlich ist, um lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen, Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO.
- 4.2.5. Soweit die Verarbeitung zur Wahrnehmung einer an uns übertragenen Aufgabe im öffentlichen Interesse erforderlich ist, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO.
- 4.2.6. Soweit die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich ist und die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person dieses Interesse nicht

überwiegen, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Die jeweils anwendbare Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung stellen wir in Ziff. 5 dar. Eine Verarbeitung kann auch auf mehreren Rechtsgrundlagen beruhen.

#### 4.3. Datenlöschung und Speicherdauer

Für die von uns vorgenommene Datenverarbeitung stellen wir in Ziff. 5 dar, wie lange die Daten bei uns gespeichert und wann sie gelöscht oder gesperrt werden. Soweit keine ausdrückliche Speicherdauer angegeben wird, werden die personenbezogenen Daten gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck oder die Rechtsgrundlage für die Speicherung entfällt. Eine weitere Speicherung kann erfolgen, wenn dies durch Gesetze oder sonstige Vorschriften, denen Lebara unterliegt, vorgesehen ist. Wenn eine gesetzlich vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, erfolgt eine Sperrung oder Löschung der personenbezogenen Daten, es sei denn, dass eine weitere Speicherung durch uns erforderlich ist (z.B. für die Vertragserfüllung) und dafür eine Rechtsgrundlage besteht.

#### 4.4. Datensicherheit

Wir bedienen uns geeigneter technischer und organisatorischer Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, teilweisen oder vollständigen Verlust, Zerstörung oder gegen den unbefugten Zugriff Dritter zu schützen, unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und des Zwecks der Verarbeitung sowie der bestehenden Risiken. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert.

### 5. Umfang, Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten

#### 5.1. Verarbeitung von Bestandsdaten im Zusammenhang mit Vertragsabschluss und Vertragserfüllung

##### 5.1.1. Zweck und Umfang

Wenn Sie einen Vertrag über Telekommunikationsdienste mit Lebara abschließen, teilen Sie uns verschiedene personenbezogene Daten mit. Diese Bestandsdaten erheben und verarbeiten wir zum Zweck der Begründung, inhaltlichen Ausgestaltung, Erfüllung, Änderung oder Beendigung des Vertragsverhältnisses. Hierunter fallen auch die Entgeltabrechnung und Bezahlung. Zu diesen Bestandsdaten gehören Angaben zu ihrem Vertrag, ihren Tarifen, Tarifoptionen und Anwendungen, ihre Zahlungsangaben (z.B. Bankverbindung) sowie Informationen, die Sie als Person identifizieren (z.B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum). Bestandsdaten, die Sie uns im Vorfeld des Vertragsabschlusses mitteilen, verarbeiten wir zur vorvertraglichen Beratung und Vertragsbegründung.

##### 5.1.2. Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Bestandsdaten im Zusammenhang mit der Vertragsanbahnung, dem Vertragsabschluss und der Vertragserfüllung einschließlich der Bezahlung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, denn die Verarbeitung ist für die Erfüllung Ihres Vertrages mit Lebara erforderlich

##### 5.1.3. Dauer und Löschung

Die Daten werden gespeichert und verarbeitet, solange sie im Zusammenhang mit dem Vertrag erforderlich sind. Hierzu zählt auch die Erfüllung noch offener Pflichten oder die Klärung noch offener Forderungen oder Einwendungen bei oder nach Vertragsende. Sobald die Daten für diesen Zweck nicht mehr erforderlich sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (z.B. für Steuer- und Wirtschaftsprüfungen) mehr bestehen, löschen oder anonymisieren wir Ihre Daten endgültig.

#### 5.2. Verarbeitung von Bestandsdaten für Auskunftersuchen der Sicherheitsbehörden

##### 5.2.1. Zweck und Umfang

Lebara ist nach § 172 Abs. 1 TKG zur Erhebung und Speicherung von bestimmten Bestandsdaten verpflichtet. Das betrifft Rufnummer, Name, Anschrift, Geburtsdatum, Gerätenummer (sofern neben einem Mobilfunkanschluss auch ein Mobilfunkgerät überlassen wird) sowie das Datum der Vergabe der Rufnummer und des Vertragsbeginns.

Lebara ist zudem im Fall von Prepaid-Telekommunikationsdiensten nach § 172 Abs. 2 TKG vor der Freischaltung der SIM-Karte

- zur Überprüfung der Richtigkeit Ihres Namens und Ihrer angegebenen Anschrift verpflichtet. Wir können deswegen eine elektronische Kopie Ihres zur Identitätsprüfung vorgelegten Identitätsdokuments anfertigen und speichern. Sofern eine Identitätsprüfung durch ein Videoidentifizierungsverfahren durchgeführt wird, erfolgt zudem eine Videoübermittlung an Lebara oder einen von Lebara beauftragten Auftragsverarbeiter (siehe Ziff. 6.2).
- 5.2.2. Rechtsgrundlagen
- Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Bestandsdaten für Auskunftersuchen der Sicherheitsbehörden ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, denn wir sind hierzu rechtlich verpflichtet (§ 172 Abs. 1, 2 TKG).
- 5.2.3. Dauer und Löschung
- Die Daten werden gespeichert und verarbeitet, solange die gesetzliche Speicherpflicht besteht. Sie werden spätestens mit Ablauf des auf die Beendigung des Vertragsverhältnisses folgenden Kalenderjahres gelöscht (§ 172 Abs. 6 TKG), soweit keine Aufbewahrungspflichten greifen und die Daten nicht mehr zur Vertragsdurchführung benötigt werden (siehe Ziff. 5.1.3). Eine im Rahmen der Identitätsprüfung angefertigte Kopie Ihres Legitimationsdokuments (z. B. Personalausweis) wird unverzüglich nach Durchführung der Identitätsprüfung gelöscht oder anonymisiert, sofern sie nicht zur stichprobenhaften Qualitätskontrolle aufzubewahren ist.
- 5.3. Verarbeitung von Bestandsdaten für die Teilnehmerverzeichnisse und Auskunftsdienste
- 5.3.1. Zweck und Umfang
- Sie können mit ihrer Rufnummer, ihrem Namen und ihrer Anschrift in gedruckte oder elektronische Endnutzerverzeichnisse eingetragen werden, soweit Sie dies bei Lebara beantragen. Sie können zudem die Ergänzung zusätzlicher Angaben wie Beruf oder Branche ebenso wie Mitbenutzer des Anschlusses mit Namen und Vornamen verlangen, soweit die Mitbenutzer damit einverstanden sind.
- Falls Sie eine solche Eintragung verlangt haben, werden wir die betroffenen Daten den Herausgebern von Endnutzerverzeichnissen und Anbietern von Auskunftsdiensten zur Verfügung stellen. Zudem dürfen über in Endnutzerverzeichnissen enthaltenen Rufnummern Auskünfte unter Beachtung gesetzlicher Beschränkungen erteilt werden. Dies ermöglicht ggf. auch (Rückwärts-)Suchfunktionen, so dass z.B. durch die Eingabe ihrer Telefonnummer Ihr Name oder Ihre Anschrift erfragt werden.
- 5.3.2. Rechtsgrundlagen
- Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, denn die Verarbeitung ist für die Erfüllung Ihres Vertrages mit Lebara erforderlich.
- 5.3.3. Dauer und Löschung
- Sofern Sie eine Eintragung in Endnutzerverzeichnisse beantragt haben, erfolgt eine zeitlich grundsätzlich nicht begrenzte Aufnahme der betroffenen Daten in Endnutzerverzeichnisse. Sie können jederzeit eine Löschung oder Berichtigung dieser Daten verlangen.
- 5.4. Verarbeitung von Verkehrsdaten und Kommunikationsinhalten zur Erbringung der Dienste
- 5.4.1. Zweck und Umfang
- Verkehrsdaten sind Daten, die bei der Erbringung eines Telekommunikationsdienstes verarbeitet werden. Hierunter zählen Art und Anzahl der in Anspruch genommenen Telekommunikationsdienste, die Nummern oder die Kennungen der beteiligten Anschlüsse, Beginn und das Ende der jeweiligen Verbindung sowie alle davon angeleiteten Angaben über den Umfang der Nutzung (z.B. Dauer eines Anrufs, Volumen einer Datenverbindung etc.), Standortinformationen im Mobilfunknetz, Kartennummern (z.B. IMSI) sowie personenbezogene Berechtigungskennungen (z.B. SIM-Pin). Wir verarbeiten diese Verkehrsdaten zum Aufbau und zur Aufrechterhaltung der Telekommunikation sowie zum Aufbau weiterer Verbindungen, soweit sie für diese Zwecke erforderlich sind. Inhalte der Kommunikation verarbeiten wir nur im Rahmen einer für einen genutzten Dienst erforderlichen Zwischenspeicherung.
- 5.4.2. Rechtsgrundlagen
- Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Verkehrsdaten und Kommunikationsinhalten zur Erbringung der vertraglich vereinbarten Dienste ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO i.V.m. § 9 Abs. 1 Satz 1 bzw. § 6 Abs. 1 TTDSG.
- 5.4.3. Dauer und Löschung
- Die Daten werden gespeichert und verarbeitet, soweit und solange dies zur Erbringung der Dienste erforderlich ist. Sobald dies nicht mehr der Fall ist, keine Speicherpflichten bestehen und die Daten nicht mehr für andere Zwecke benötigt und hierzu gespeichert werden dürfen (siehe Ziff. 5.5 und 5.7), werden sie unverzüglich gelöscht oder anonymisiert.
- 5.5. Verarbeitung von Verkehrsdaten zur Entgeltermittlung, zur Abrechnung und für Einzelbindungsnachweise
- 5.5.1. Zweck und Umfang
- Wir verarbeiten Ihre Verkehrsdaten auch, soweit diese zur Erstellung Ihrer Telefonrechnung erforderlich sind. Dies gilt insbesondere für die Ermittlung verbindungs- oder nutzungsabhängiger Entgelte (z.B. Dauer eines Telefongesprächs, genutztes Datenvolumen). Zudem erstellen wir unter Verwendung von Verkehrsdaten eine aufgeschlüsselte Rechnung (Einzelbindungsnachweis), wenn Sie dies beantragt haben.
- 5.5.2. Rechtsgrundlagen
- Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Verkehrsdaten zu den genannten Zwecken im erforderlichen Umfang ist Art. 6 Abs. 1 lit. b und c DSGVO, denn die Verarbeitung dieser Daten ist für die Erfüllung Ihres Vertrages mit Lebara erforderlich und wir sind hierzu auch rechtlich verpflichtet, insbesondere durch §§ 65, 67 TKG sowie §§ 10, 11 TTDSG.
- 5.5.3. Dauer und Löschung
- Die Daten werden gespeichert und verarbeitet, soweit und solange dies zur Entgeltermittlung, zur Abrechnung und für Einzelbindungsnachweise erforderlich ist. Sobald dies nicht mehr der Fall ist, werden sie unverzüglich anonymisiert oder gelöscht. In der Regel werden, die der Rechnung zugrundeliegenden Verkehrsdaten spätestens sechs Monate nach Rechnungsversand nicht mehr benötigt und gelöscht oder anonymisiert. Eine längere Speicherung kann erforderlich sein, wenn Sie gegen Ihre Rechnung Einwendungen erhoben haben, wenn Speicherpflichten bestehen oder wenn die Verkehrsdaten noch für andere Zwecke benötigt und hierzu gespeichert werden dürfen (siehe Ziff. 5.6 und 5.7).
- 5.6. Verarbeitung von Verkehrsdaten zur Verhinderung oder Beseitigung von Störungen oder Missbrauch
- 5.6.1. Zweck und Umfang
- Wir sind rechtlich verpflichtet, Maßnahmen zum Schutz unserer technischen Systeme sowie der Endgeräte von Nutzern zu treffen. Sofern es erforderlich ist, verarbeiten wir Ihre Verkehrsdaten, um Störungen oder Fehler an Telekommunikationsanlagen zu erkennen, einzugrenzen oder zu beseitigen. Lebara führt zudem Maßnahmen zur Aufdeckung und Unterbindung rechtswidriger Inanspruchnahme des Telekommunikationsnetzes oder der Telekommunikationsdienste durch. Hierbei werden ebenfalls Verkehrsdaten verarbeitet.
- 5.6.2. Rechtsgrundlagen
- Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Verkehrsdaten zur Verhinderung oder Beseitigung von Störungen sowie zur Missbrauchsbekämpfung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i.V.m. § 12 TTDSG.
- 5.6.3. Dauer und Löschung
- Verkehrsdaten, die zur Verhinderung oder Beseitigung von Störungen sowie zur Missbrauchsbekämpfung gespeichert werden, werden im Regelfall nach spätestens sieben Tagen gelöscht oder anonymisiert. Sofern Verkehrsdaten zur Eingrenzung oder Beseitigung einer vermuteten Störung erforderlich sind oder Hinweise für eine missbräuchliche Nutzung vorliegen, kann auch eine längere Speicherung erfolgen. Dies gilt auch, wenn Speicherpflichten bestehen oder wenn die Verkehrsdaten noch für andere Zwecke benötigt und hierzu gespeichert werden dürfen (siehe Ziff. 5.5 und 5.7).
- 5.7. Verarbeitung von Verkehrsdaten für die Ausgestaltung von Tarifen und für kundenspezifische Angebote anhand von Nutzungsprofilen
- 5.7.1. Zweck und Umfang
- Lebara nutzt Verkehrsdaten und erstellt Nutzungsprofile, um Telekommunikationsdienste bedarfsgerecht gestalten und im Rahmen der Vermarktung unserer Dienste kundenspezifische Angebote anbieten zu können. Dies umfasst insbesondere die Entwicklung von neuen Tarifen, die dem Nutzungsverhalten unserer Kunden entsprechen, sowie die Netzplanung unter Berücksichtigung der benötigten Kapazitäten. Soweit möglich verarbeiten wir Daten hierzu nur in anonymisierter, pseudonymisierter oder aggregierter Form. Wir erstellen jedoch auch individuelle Nutzungsprofile anhand von Verkehrsdaten wie etwa Gesprächsvolumina, Anrufrdestinationen, Zielrufnummern oder genutzte Datenmengen, um zu entscheiden, ob Ihnen ein Angebot zur Tarifoptimierung oder zur Buchung eines Pakets unterbreitet werden soll.
- 5.7.2. Rechtsgrundlagen

- Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Verkehrsdaten für die Ausgestaltung von Tarifen und für kundenspezifische Angebote anhand von Nutzungsprofilen ist Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO i.V.m. § 9 Abs. 2 TTDSG.
- 5.7.3. Dauer und Löschung
- Wir verarbeiten Ihre Verkehrsdaten zu den genannten Zwecken solange sie hierfür erforderlich sind, maximal jedoch bis zu einem Widerruf ihrer Einwilligung. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (siehe Ziff. 10). Ihre Verkehrsdaten werden dann unverzüglich gelöscht oder anonymisiert, außer wenn Speicherpflichten bestehen oder wenn die Verkehrsdaten noch für andere Zwecke benötigt und hierzu gespeichert werden dürfen (siehe Ziff. 5.4, 5.5 und 5.6).
- 5.8. Verarbeitung von Bestandsdaten für Direktwerbung, Produktinformationen und Newsletter von Lebara sowie für Kundenprofile
- 5.8.1. Zweck und Umfang
- Wir bieten Ihnen an, Direktwerbung, Produktinformationen, Umfragen und Newsletter von Lebara per E-Mail, SMS, Messenger-Diensten oder Telefonanruf zu erhalten. Hierfür verwenden wir Ihre E-Mail-Adresse und/oder Ihre Telefonnummer.
- Sofern wir Ihre E-Mail-Adresse oder Ihre Telefonnummer im Zusammenhang mit dem Abschluss eines Vertrages mit Lebara erhalten haben, verwenden wir diese Daten zum Zweck der Direktwerbung per E-Mail und/oder SMS für ähnliche Waren oder Dienstleistungen der Lebara wie die von Ihnen bereits genutzten Waren oder Dienstleistungen der Lebara. Dies gilt nur, sofern und solange Sie dem nicht widersprochen haben. Sie können dieser Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen (siehe Ziff. 10).
- Im Übrigen verarbeiten wir Ihre E-Mail-Adresse und Ihre Telefonnummer für Direktwerbung, Produktinformationen und Newsletter von Lebara per E-Mail, SMS oder Telefonanruf von Lebara nur, sofern Sie hierzu ihre Einwilligung erteilt haben.
- Lebara verwendet Ihre Bestandsdaten auch, um zu Werbezwecken Kundenprofile zu erstellen. Solche Kundenprofile können z.B. Adressangaben wie die Postleitzahl, Ihr Alter, die Vertragsdauer oder Angaben zu gebuchten Paketen enthalten. Diese Kundenprofile können mit Nutzungsprofilen gemäß Ziff. 5.7 zusammengeführt werden. Wir verwenden sie, um Ihnen im Rahmen der Direktwerbung Dienste und Tarife anbieten zu können, die zu Ihnen passen. Diese Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie uns hierzu Ihre Einwilligung erteilt haben.
- 5.8.2. Rechtsgrundlage
- Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ihrer Bestandsdaten für die Direktwerbung für ähnliche Waren oder Dienstleistungen per E-Mail und/oder SMS ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO i.V.m. § 7 Abs. 3 UWG, denn die Verarbeitung ist zur Wahrung des berechtigten Interesses der Lebara an der Möglichkeit der Bewerbung unserer Waren und Dienstleistungen erforderlich.
- Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ihrer Bestandsdaten für Direktwerbung, Produktinformationen und Newsletter von Lebara sowie für Kundenprofile ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.
- 5.8.3. Dauer und Löschung
- Wir verarbeiten Ihre Bestandsdaten für Direktwerbung, Produktinformationen und Newsletter von Lebara sowie für Kundenprofile so lange, bis Sie der Verwendung zur Werbezwecken widersprechen bzw. Ihre Einwilligung widerrufen. Ein solcher Widerspruch bzw. Widerruf Ihrer Einwilligung ist jederzeit mit Wirkung für die Zukunft möglich (siehe Ziff. 10).
- 5.9. Verarbeitung von Bestandsdaten für Direktwerbung von Kooperationspartnern
- 5.9.1. Zweck und Umfang
- Lebara hat Kooperationen mit verschiedenen vertrauenswürdigen Drittanbietern. Sofern Sie hierzu Ihre Einwilligung erteilen, werden wir Ihre Bestandsdaten (wie Name, Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer) an diese Kooperationspartner übermitteln, damit diese Ihnen Direktwerbung für Waren oder Dienstleistungen der Kooperationspartner zusenden oder Sie zu Werbezwecken anrufen.
- 5.9.2. Rechtsgrundlagen
- Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Bestandsdaten für Direktwerbung von Kooperationspartnern ist Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.
- 5.9.3. Dauer und Löschung
- Wir dürfen Ihre Daten so lange an Kooperationspartner übermitteln und diese Ihnen Direktwerbung zukommen lassen, bis Sie Ihre Einwilligung widerrufen. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (siehe Ziff. 11).
- 5.10. Verarbeitung von Bestandsdaten zur Durchführung von Bonitätsprüfungen
- 5.10.1. Zweck und Umfang
- Wir führen vor Vertragsabschluss eine Bonitätsprüfung durch, sofern wir Leistungen erbringen sollen, die erst später vergütet werden. Dies ist insbesondere der Fall bei Laufzeitverträgen. Zweck der Bonitätsprüfung ist der wirksame Schutz vor Zahlungsausfällen.
- Wir übermitteln hierzu bestimmte Daten über Sie (Name, Adresse, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Vertragsart, IBAN) an die informa Solutions GmbH („INS“), Rheinstr. 99, 76532 Baden-Baden, Teil der experian-Gruppe, welche sie an die infocore Consumer Data GmbH („ICS“) übermittelt. INS und ICS berechnen auf Basis mathematisch-statistischer Verfahren unter Verwendung verschiedener Daten einschließlich Anschriftendaten die Wahrscheinlichkeit, mit der ein Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen vertragsgemäß nachkommen wird und teilen uns diese Information mit.
- Detaillierte Informationen zur INS und zur ICS i.S.d. Art. 14 DSGVO, d.h. Informationen zum Geschäftszweck, zu Zwecken der Datenspeicherung, zu den Datenempfängern, zum Selbstauskunftsrecht, zum Anspruch auf Löschung oder Berichtigung etc. finden Sie unter folgenden Links: <https://www.experian.de/selbstauskunft/selbstauskunft-faqs> und <https://www.experian.de/content/dam/noindex/emea/germany/informationsblatt-art-14.pdf>.
- Im Rahmen des Bestellprozesses oder wenn Sie uns anderweitig ihre Bankverbindung mitteilen, behalten wir uns vor, zur Vermeidung von Zahlungsausfällen Ihre Bankverbindungsdaten (nur IBAN und BIC bzw. Kontonummer und Bankleitzahl, keine Angaben zu Ihrer Person) mit dem Return-debit Prevention-Pool („RPP“) der INS abzugleichen. Der RPP hat die Funktion einer Sperrdatei, weshalb wir eine Lastschriftzahlung nicht akzeptieren, wenn dort eine Sperre zu Ihrer Bankverbindung vorliegt.
- Darüber hinaus werden wir im Falle der Nichteinlösung einer Lastschrift, soweit zulässig, Ihre Bankverbindung (nur IBAN und BIC, keine Angaben zu Ihrer Person) in den RPP der INS eintragen lassen. Diese Sperrung wird anderen Unternehmen, die an dem Auskunftsverfahren beteiligt sind, auf Anfrage übermittelt. Nach Bezahlung der Rücklastschrift werden wir die Erledigung in den RPP melden, was zur Aufhebung der Sperrung führt.
- 5.10.2. Rechtsgrundlagen
- Rechtsgrundlage für die Verarbeitung im Rahmen der Bonitätsprüfung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Die Datenverarbeitung bei Nichteinlösung der Lastschrift (Meldung in den RPP) stützen wir auf unser berechtigtes Interesse zur Teilnahme an einem Auskunftsverfahren zur Belastbarkeit erteilter Lastschriften nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.
- 5.10.3. Dauer und Löschung
- Das Ergebnis der Bonitätsprüfung speichern wir für einen Zeitraum von maximal 12 Monate. Anschließend erfolgt eine Löschung der Daten. Sie haben ein Anfechtungsrecht gegen eine im Rahmen der Bonitätsprüfung getroffene Entscheidung (vgl. Ziff. 9).
- 5.11. Anonymisierung für statistische Analysen
- 5.11.1. Zweck und Umfang
- Lebara anonymisiert über Sie erhobene personenbezogene Daten, um diese anschließend für statistische Analysen verwenden zu können. Durch statistische Analysen können wir beispielsweise Informationen zu unseren Kunden (Alter, Geschlecht) oder zur Nutzung unserer Produkte (Dauer, Häufigkeit etc.) erlangen die etwa der Produktverbesserung, der Marktforschung oder wissenschaftlichen Zwecken dienen. Anonymisierte Daten erlauben keinerlei Rückschlüsse auf Sie oder Ihre persönlichen Informationen.
- 5.11.2. Rechtsgrundlagen
- Rechtsgrundlagen für die Anonymisierung Ihrer Daten für statistische Analysen ist unser berechtigtes Interesse, diese als empirische Grundlage unserer zukünftigen Entscheidungen verwenden zu können, Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.
6. Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte einschließlich Auftragsverarbeitern
- 6.1. Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte weiter, es sei denn, Sie haben in die Datenweitergabe eingewilligt oder

- wir sind aufgrund gesetzlicher Bestimmungen und/oder behördlicher oder gerichtlicher Anordnungen zu einer Datenweitergabe berechtigt oder verpflichtet.
- 6.2. Zur Abwicklung unseres Geschäftsverkehrs setzen wir externe in- und ausländische Dienstleister als Auftragsverarbeiter ein. Diese werden sorgfältig ausgewählt, werden nur nach unserer Weisung tätig und werden i.S.v. Art. 28 DSGVO vertraglich dazu verpflichtet, die datenschutzrechtlichen Bestimmungen einzuhalten. Wir geben personenbezogene Daten zudem an Kooperationspartner oder sonstige Dritte weiter, die in eigener Verantwortung Leistungen erbringen.
- Wir geben Ihre Daten bei Bedarf an die nachfolgend genannten Kategorien von Empfängern weiter:
- Dienstleister im Rahmen des Kundendienstes zur Durchführung von Dienstleistungen gegenüber dem Kunden, insbesondere Kundenbetreuung und Call-Center
  - Vertriebspartner für den Vertrieb von Lebara-Dienstleistungen, Vertragsabschlüsse oder-änderungen, Vor-Ort-Identitätsprüfung und Kundenbetreuung
  - Anbieter von Identitätsprüfungen zur Identitätsprüfung vor der Freischaltung der SIM-Karte bei Prepaid-Telekommunikationsdiensten (insbesondere zur Video-Identifizierung)
  - Kreditkartenunternehmen, Banken und Zahlungsdiensteanbieter: Abwicklung von Zahlungen insbesondere für Guthabenkäufe oder bei regelmäßigen Lastschrifteinzügen
  - Wirtschaftsauskunfteien zur Durchführung von Bonitätsprüfungen zur Vermeidung von Zahlungsausfällen
  - Anbieter von Logistik- und Druckdiensten, z.B. für die Erstellung und den Versand von Briefen, SIM-Karten etc.
  - Inkassounternehmen zur Durchführung von außergerichtlichen und gerichtlichen Mahnverfahren
  - Anbieter von IT- und Netzwerkdiensten, z.B. bei der Störungsbehebung, zum Betrieb von Apps und Webseiten
  - Weitere Dienstleister wie Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern und Rechtsanwälten
  - Anbieter von Telekommunikationsdiensten und Mehrwertdiensten zur Erbringung dieser Dienste (z.B. Roaming im Ausland)
  - Anbieter von Teilnehmerverzeichnissen und Auskunftsdiensten
  - Kooperationspartner zur Bewerbung ihrer Waren und Dienstleistungen
- 6.3. Wir geben ihre personenbezogenen Daten zudem an die nachfolgenden Unternehmen der Lebara-Gruppe weiter:
- Lebara Germany Limited (Zollhof 17, 40221 Düsseldorf). Lebara Germany Limited ist ein mit Lebara verbundenes Unternehmen und erbringt in Deutschland für Lebara verschiedene Dienstleistungen, insbesondere im Rahmen von Vertrieb, Marketing, Kundendienst und Betriebsunterstützung. Zwischen der Lebara Germany Limited und Lebara besteht eine Auftragsvereinbarung nach Art. 28 DSGVO.
  - Lebara Limited (5th Floor, Broadwalk House, 5 Appold Street, London EC2A 2DA, Großbritannien). Lebara Limited ist ein mit Lebara verbundenes Unternehmen und erbringt für Lebara verschiedene Dienstleistungen, insbesondere im Rahmen des Netzbetriebs. Zwischen der Lebara Limited und Lebara besteht eine Auftragsvereinbarung nach Art. 28 DSGVO.
  - Lebara Media Services Pvt (No 9/5, 2nd Floor, 1st Main Road, 8th Street, Tiruvallur, Nagar, Kodungaiyur, Tamil Nadu, Indien). Lebara Media Services Pvt ist ein mit Lebara verbundenes Unternehmen und erbringt für Lebara verschiedene Dienstleistungen, insbesondere im Rahmen von Kundendienst und Netzbetrieb. Zwischen der Lebara Media Services Pvt und Lebara besteht eine Auftragsvereinbarung nach Art. 28 DSGVO.
- 6.4. Zur Erbringung der vertraglichen Telekommunikationsdienste zeigen wir Ihre Rufnummer anderen von Ihnen kontaktierten Teilnehmern an (z.B. bei einem Anruf, einer SMS), soweit dies zulässig und technisch möglich. Sie können verlangen, dass die Identifizierung Ihres Mobilfunkanschlusses zur Inanspruchnahme und Abrechnung einer neben der Verbindung erbrachten Leistung netzseitig gesperrt wird.
- 6.5. In bestimmten Fällen sind wir gesetzlich verpflichtet, bestimmte Daten an die anfragende staatliche Stelle zu übermitteln. Dies ist insbesondere im Falle von behördlichen Auskunfts- oder Überwachungsmaßnahmen der Fall.

- 7. Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland**
- 7.1. Lebara und Lebara Limited führen Datenverarbeitungen teilweise in Großbritannien durch. Die Europäische Kommission hat mit Beschluss vom 28. Juni 2021 festgestellt, dass Großbritannien einen angemessenen Schutz personenbezogener Daten bietet (Angemessenheitsbeschluss). Datenübermittlungen von der Europäischen Union nach Großbritannien dürfen somit nach Art. 45 DSGVO vorgenommen werden, ohne dass es weiterer Garantien bedarf.
- 7.2. Soweit Lebara personenbezogene Daten unmittelbar von ihnen erhebt und verarbeitet, stellt dies keine Drittlandübermittlung im Sinne des 5. Kapitels der DSGVO dar. Soweit hingegen aus Deutschland eine Datenübermittlung ihrer personenbezogenen Daten durch Auftragsverarbeiter, Kooperationspartner oder sonstige Dritte an Lebara oder an Lebara Limited erfolgt, ist hierin eine Drittlandübermittlung zu sehen, die aufgrund des Angemessenheitsbeschlusses vorgenommen werden darf.
- 7.3. Darüber hinausgehende Drittlandübermittlungen finden nur statt, soweit Sie ausdrücklich eingewilligt haben oder es zur Erbringung der vertraglichen Leistungen Ihnen gegenüber erforderlich ist oder es gesetzlich vorgesehen ist (Art. 49 DSGVO). Die Datenverarbeitung in Drittstaaten erfolgt im gesetzlich vorgesehenen Rahmen aufgrund von Regelungen, die ein sicheres Datenschutzniveau gewährleisten. Das heißt konkret: Entweder wir nehmen sogenannte Standard-Vertragsklauseln in den Vertrag mit unserem Kooperationspartner auf oder die Europäische Kommission hat ausdrücklich festgestellt, dass das Datenschutz-Niveau im Land unseres Kooperationspartners angemessen ist.
- 8. Rechte der betroffenen Person**
- 8.1. Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen die nachfolgenden Rechte gegenüber uns als Verantwortlichem zu. Sie haben das Recht:
- 8.1.1. gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten Daten zu verlangen;
- 8.1.2. gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten Daten zu verlangen;
- 8.1.3. gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- 8.1.4. gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird oder die Verarbeitung unrechtmäßig ist;
- 8.1.5. gemäß Art. 20 DSGVO Ihre Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen („Datenübertragbarkeit“);
- 8.1.6. gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre erteilte Einwilligung jederzeit uns gegenüber zu widerrufen, falls Sie eine solche erteilt haben. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen; und
- 8.1.7. gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in unserem Unternehmen zu beschweren.
- 9. Automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling)**
- 9.1. Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Dies gilt nicht, wenn die Entscheidung für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und Lebara erforderlich ist.
- 9.2. Wir nehmen in eine automatisierte Entscheidungsfindung und ein Profiling zum Zwecke der Bonitätsprüfung (siehe auch Ziff. 5.10) sowie der Betrugsprävention und der Missbrauchsbekämpfung (siehe auch Ziff. 5.6) vor. Die hierbei involvierte Logik prüft unter Zugrundelegung eines wissenschaftlich anerkannten mathema-

tisch-statistischen Verfahrens, ob Anhaltspunkte für fehlende Bonität, einen Betrugsversuch oder einen Missbrauch der Dienste vorliegen. Falls dies der Fall ist, werden der Abschluss eines Vertrages über Telekommunikationsdienste, die Buchung von einzelnen Diensten oder Paketen oder einzelne Zahlungsweisen wie z.B. das Lastschriftverfahren abgelehnt. Diese Entscheidung ist für den Abschluss oder die Erfüllung des Vertrages zwischen Ihnen und Lebara erforderlich.

- 9.3. Wir treffen angemessene Maßnahmen, um die Rechte und Freiheiten sowie Ihre berechtigten Interessen zu wahren, wozu mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens Lebara, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört.

## **10. Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO**

- 10.1. Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling (z.B. Bildung von Kundenprofilen). Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Falle eines Widerspruchs nicht mehr für die betroffenen Zwecke, es sei denn, es bestehen für uns zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- 10.2. Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.
- 10.3. Das Widerspruchsrecht kann formlos ausgeübt werden, etwa per Post an Lebara Mobile Germany Ltd., c/o Lebara Germany Ltd., Zollhof 17, 40221 Düsseldorf, per Telefon unter 0211 / 31051 0199 oder durch Befolgung des Hinweises am Ende einer Werbe-E-Mail. Der Direktwerbung per SMS können Sie zudem durch eine SMS von der Lebara SIM-Karte mit dem Keyword STOPSMS an die kostenlose Kurzwahl 55255 widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

## **11. Widerrufsrecht nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO**

- 11.1. Fall Sie uns eine Einwilligung zur Datenverarbeitung nach von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO erteilt haben, haben Sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit ganz oder teilweise zu widerrufen. Widerrufen Sie eine Einwilligung, werden wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.
- 11.2. Der Widerruf kann formlos erfolgen, etwa per Post an Lebara Mobile Germany Ltd., c/o Lebara Germany Ltd., Zollhof 17, 40221 Düsseldorf, oder per Telefon unter 0211 / 31051 0199. Sofern Sie bei MyLebara registriert sind, können Sie Ihre Einwilligung auch über die MyLebara-App und über das MyLebara-Kundenkonto widerrufen. Sofern Sie eine Einwilligung zum Erhalt von Direktwerbung per SMS erteilt haben, können Sie diese widerrufen, indem Sie eine SMS von der Lebara SIM-Karte mit dem Keyword STOPSMS an die kostenlose Kurzwahl 55255 senden, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen. Sofern Sie eine Einwilligung zum Erhalt von Direktwerbung per E-Mail erteilt haben, können Sie diese widerrufen, indem Sie die Hinweise am Ende einer Werbe-E-Mail befolgen.

## **12. Änderung dieser Datenschutzhinweise**

- 12.1. Diese Datenschutzerklärung ist aktuell gültig und hat den Stand 1. Juni 2023. Von Zeit zu Zeit kann es notwendig werden, diese Datenschutzerklärung zu ändern. Wir werden Sie über etwaige Änderungen angemessen informieren und die geänderte Datenschutzerklärung auf der Webseite von Lebara unter [www.lebara.de](http://www.lebara.de) bereitstellen.

Stand: 7. Oktober 2025